

CheckMate® Puffer Leaf Multi

Aerosol-Puffer für die sexuelle Verwirrung

Kurzbeschreibung

Pheromon zur sexuellen Verwirrung des Apfelwicklers und von Schalenwicklern in Kernobst und Steinobst.

Wirkstoffe

7% (E,E)-8,10-dodecadien-1-ol (76 g/l) 13% Z-11-tetradecenyl acetate 13% Z-9-tetradecenyl acetate (86.7 g/l)

Formulierung

Aerosoldose (AE)

Trademark

Suterra LLC, USA

Eidgenössische Zulassungsnummer

W-7523

Wirkungsweise

Checkmate Puffer Leaf Multi ist ein automatischer Aerosol-Dispenser welcher Pheromone freilässt um den Apfelwickler und Schalenwickler zu bekämpfen. Durch die Pheromonwolke welche sich in und über der Apfelanlage bildet, finden die Apfelwickler und Schalenwickler -Männchen die Weibchen kaum mehr und es finden nur noch sehr wenige Paarungen statt. Dadurch wird die Eiablage und folglich die Population sehr stark reduziert. Checkmate Puffer Leaf Multi eignet sich hervorragend im integrierten und biologischen Apfelanbau.

Anwendung Obstbau

Kernobst (Äpfel, Birnen)

Bewilligt gegen den Apfelwickler und gegen Schalenwickler (*Adoxophyes orana*, *Pandemis heparana*) im Kernobst (Apfel, Birne, Quitte, Nashi), Steinobst und Hartschalenobst.

Dosierung: Vor dem Beginn der Wicklerfluges (Mitte April) 2.5 Checkmate Puffer Leaf Multi pro Hektare in der Obstanlage anbringen, einschalten und Testsprühstoss kontrollieren. Bei der Anbringung das Mapping durch Stähler Suisse SA zu beachten und die Puffer entsprechend platzieren. Die Puffer an einem Hagelnetzpfahl auf einer Höhe von 50cm über den obersten Ästen montieren. Darauf achten, dass der Puffer nicht direkt auf die Obstbäume sprüht. Zur Erhöhung der Wirkungssicherheit gegen Apfelwickler wird empfohlen ab dem Stadium Früchte 30mm Durchmesser Carpovirusine EVO2 bei den Fungizidbehandlungen beizumischen. CheckMate Puffer Leaf Multi deckt eine Saison vollständig ab.

Wirkungsspektrum

Checkmate Puffer Leaf Multi wirkt nur gegen Apflewickler und Schalenwickler andere Wicklerarten insbesondere der kleine Fruchtwickler müssen falls vorhanden zusätzlich bekämpft werden. Checkmate Puffer Leaf Multi sollte im Rahmen eines Integrierten Bekämpfungskonzeptes angewendet werden.

Auflagen

Die Aerosol Cabinets müssen im oberen Drittel der Apfelbäume aufgehängt werden. Je höher desto besser! Anlagegrösse nicht unter 1-2 ha. Reihenabstand nicht über 4.5 m. Gute Isolation (mindestens 100 m von unbehandelten Beständen). Anlageform und Baumbestand sollten uniform sein. Möglichst geringe Ausgangspopulation (nicht über 1-2% Befall im Vorjahr). Aus benachbarten Einzelbäumen, Waldrändern, Hecken, stark beleuchtete Zonen können begattete Weibchen einfliegen und Eier in der Anlage ablegen. In diesen Fällen ist Beratung anzufordern. Es ist unerlässlich

mit Checkmate Puffer Leaf Multi behandelte Anlagen regelmässig mittels Pheromonfallen und visuell 500 Früchte pro ha zu kontrollieren. Im Falle von beobachteten Eiablagen / Einstichen muss die Anlage mit einem Insektizid behandelt werden.

Anbauprogramm

Richtlinien für IP (ÖLN) und LABEL-Produktion beachten. Gemäss FiBL-Betriebsmittelliste für den biologischen Landbau in der Schweiz zugelassen.

Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge

Verbindlich für die richtige Anwendung ist die aufgedruckte oder die der Packung beigelegte Gebrauchsanweisung. Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanweisung einzuhalten.

Mittelreste und Leergebinde

Mittelreste und Leergebinde zur Gemeindesammelstelle, Sammelstelle für Sonderabfälle oder Verkaufsstelle.

Hinweise für den Käufer

Wir gewährleisten, dass die Zusammensetzung des Produktes in der verschlossenen Originalverpackung den auf dem Etikett gemachten Angaben entspricht. Für irgendwelche direkte oder indirekte Folgen aus unsachgemässer oder vorschriftswidriger Lagerung oder Anwendung des Produktes, mangelhafter Applikationsqualität und Nichteinhaltung der guten landwirtschaftlichen Praxis, sind wir nicht verantwortlich. Vielfältige, insbesondere örtlich bedingte Faktoren, wie z.B. Bodenbeschaffenheit, Pflanzensorten und Witterungsverhältnisse können zur Folge haben, dass entweder das Produkt nicht die volle gewünschte Wirkung hat oder Schädigungen an den behandelten Kulturpflanzen entstehen. Für solche Schäden haften wir nicht.

Signalwort

ACHTUNG

H-Sätze

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H315 Verursacht Hautreizungen. **H229** Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
H223 Entzündbares Aerosol.

EUH-Sätze

EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

P-Sätze

P305+P351+P338 BEI BERÜHRUNG MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang vorsichtig mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
P261 Einatmen von Staub / Rauch / Gas / Nebel / Dampf / Aerosol vermeiden.
P251 Behälter steht unter Druck: Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach der Verwendung.
P210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
SP1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.
P501 Inhalt/Behälter sind einer gesicherten Entsorgung zuzuführen.
P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/ 122 °F aussetzen.
P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.



GHS02



GHS07

Notfallauskunft bei Vergiftungen

Toxikologisches Informationszentrum Zürich, Telefon 145 oder 044 251 66 66.

Packungsgrösse

10 05 59 Einzelpackung zu 1 Puffer

Kontakt

Stähler Suisse SA
Henzmannstrasse 17 A
4800 Zofingen
Tel: 062 746 80 00
Fax: 062 746 80 08
info@staehler.ch
<http://www.staehler.ch>